

Statistischer Bericht

C III 3 - m 10 / 06

┌ Milcherzeugung und Milchverwendung
im **Land Brandenburg**
Oktober 2006

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr. 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr. 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 39-418
Mo–Mi 9–15 Uhr, Do 9–17 Uhr, Fr. 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Mi 9–15 Uhr, Do 9–17 Uhr, Fr. 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35
Tel. 0335 560-2353
Fax 0335 560-2160
Heike.Buettner@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Standort Potsdam
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39444
Fax: 0331 39418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

C III 3 - m 10 / 06

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: monatlich
Bestell Nr.: C III 3 - m
Preis (Print-Version): 5,15 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Milcherzeugung und -verwendung

3

Vorbemerkungen

Das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG - Agrarstatistikgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662) schreibt monatliche Erhebungen und Schätzungen über die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch vor. Erhoben wird die Milchanlieferung an die Molkereien und Milchsammelstellen. Die im Haushalt bzw. im Betrieb der Kuhhalter als Frischmilch verbrauchte, die zu Butter, Käse oder Quark verarbeitete, die unmittelbar an Verbraucher abgegebene sowie die für Futterzwecke verwendete Milch wird berechnet anhand der Angaben zur Milcherzeugung und -verwendung der im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung berichtenden landwirtschaftlichen Betriebe.

Für die Berechnung der Milchleistung Oktober 2006 wurde der Milchkuhbestand aus der repräsentativen Erhebung über die Viehbestände vom 03. Mai 2006 zugrunde gelegt.

Im Zeitraum 01.01. bis 31.10.2006 wurden im Land Brandenburg 1 118 711 Tonnen Milch (natürlicher Fettgehalt) von landwirtschaftlichen Unternehmen produziert. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum war das ein Rückgang von 4,0 Prozent. Nur in der Uckermark und im Stadtkreis Frankfurt (Oder) erhöhte sich die Milchproduktion bei diesem Vergleich.

Die durchschnittliche Milchleistung je Kuh für den Monat Oktober lag bei 640 Kilogramm. Das war eine um 0,5 Prozent höhere tägliche Milchleistung als sie im Oktober 2005 erreicht wurde.

Monat	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und			Durchschnittliche Tagesleistung 2006 im Vergleich zum	
	Monat	Tag			
	2006	2005	2006	Vormonat	Vorjahresmonat
	Kilogramm			Prozent	
Januar	667	21,73	21,53	+ 1,5	- 0,9
Februar	610	22,21	21,79	+ 1,2	- 1,9
März	678	22,34	21,88	+ 0,4	- 2,1
April	666	22,97	22,20	+ 1,5	- 3,4
Mai	709	22,77	22,86	+ 3,0	+ 0,4
Juni	680	22,64	22,66	- 0,9	+ 0,1
Juli	682	22,29	22,00	- 2,9	- 1,3
August	674	21,59	21,73	- 1,2	+ 0,6
September	628	20,97	20,95	- 3,6	- 0,1
Oktober	640	20,56	20,66	- 1,4	+ 0,5

Von der gesamten Milchmenge wurden im betrachteten Zeitraum 1 083 699 Tonnen an Molkereien geliefert und 35 012 Tonnen im Erzeugerbetrieb verwendet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum wurden 3,6 Prozent weniger Milch an Molkereien geliefert.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Milcherzeugung und -verwendung

Verwaltungsbezirk	Milcherzeugung insgesamt			davon Verwendung im Zeitraum 01.01. bis 31.10.2006		
	Monat Oktober 2006	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2006	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum	an Molkereien geliefert	verfüttert	sonstige Verwendung
	Tonnen		Prozent	Tonnen		
Frankfurt (Oder)	922	9 771	+ 6,0	9 479	287	5
Barnim	3 136	32 659	- 7,4	30 508	902	1 250
Dahme-Spreewald	6 301	63 312	- 10,7	60 465	2 844	4
Elbe-Elster	11 311	118 366	- 2,3	113 915	4 446	4
Havelland	6 660	71 093	- 6,1	69 252	1 805	36
Märkisch-Oderland	6 648	68 955	- 3,9	67 544	1 378	33
Oberhavel	5 896	62 062	- 6,6	59 482	2 046	534
Oberspreewald-Lausitz	2 514	26 108	- 9,9	25 370	737	1
Oder-Spree	7 607	79 978	- 0,3	78 269	1 707	2
Ostprignitz-Ruppin	9 932	104 356	- 6,7	101 308	3 045	3
Potsdam-Mittelmark ¹⁾	8 196	85 549	- 4,5	82 918	2 629	1
Prignitz	13 928	147 110	- 1,9	143 886	3 222	1
Spree-Neiße ²⁾	4 332	46 297	- 7,8	45 286	1 009	2
Teltow-Fläming	8 290	84 093	- 3,6	82 061	2 031	1
Uckermark	11 515	119 002	+ 2,0	113 956	3 941	1 105
Land Brandenburg	107 188	1 118 711	- 4,0	1 083 699	32 029	2 983

1) einschließlich der kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam

2) einschließlich der kreisfreien Stadt Cottbus